Gerd Seitz
Fürs Handwerk die Nr. 1

Technisches Datenblatt

Flüssigfolie
Art.-Nr.: 994424/994425/994426/994427

Produktinformation

Produktbeschreibung

Lösungsmittelfreie, silikonverträgliche Flüssigfolie zur flexiblen Abdichtung unter keramischen Belägen in Sanitär- und Feuchträumen.

Anwendung

Zur fachgerechten Verbundabdichtung unter keramischen Belägen im Sanitär- und Feuchtraumbereich auf der wasserzugekehrten Seite. Zum Schutz feuchtigkeitsempfindlicher Untergründe. Bei hoher Beanspruchung im Innenbereich, entsprechend Beanspruchungsklasse A der Bauregelliste, für Wandflächen zugelassen. Bei Beanspruchung gemäß Beanspruchungsklasse A nach ZDBMerkblatt für Wand- und Bodenflächen. Einsetzbar zur Innenabdichtung für Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I ohne chemische Beanspruchung an Wänden und W0-I bis W1-I auf Böden nach DIN 18534.

Eigenschaften:

- Lösungsmittelfreie, gebrauchsfertige, streich-, spachtel-, und rollfähige Flächenab dichtung auf Styrol-Butadien-Basis.
- im abgebundenen Zustand wasserundurchlässig und silikonverträglich
- geruchsneutral und schnell trocknend
- erfüllt bezüglich der VOC-Emissionen die Anforderungen der GEV-Prüfmethode die EMICODE Emissionsklasse EC 1 Plus

Verarbeitung

Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss fest, tragfähig und eben, sowie frei von Öl, Fett, Staub und frei von durchgehenden Rissen sein. Bei hoher Beanspruchung (A) sind keine feuchtigkeitsempfindlichen Untergründe gestattet. Zunächst ist der Untergrund mit Kaubit Voranstrich UKD 200 zu grundieren. Bei feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen (mäßige Beanspruchung) wird der Voranstrich DS 2 empfohlen. Unebenheiten im Untergrund dürfen auf keinen Fall mit der Dichtmasse ausgeglichen werden, sie sind vor der Ausführung der Abdichtung mineralisch zu egalisieren.

Die Restfeuchte darf nachstehende Werte nicht überschreiten:

Zementestrich:	2,0 %
Zementestrich beheizt:	1,8 %
Anhydritestrich:	0,5 %
Anhydritestrich beheizt:	0,3 %

Verarbeitung

Vor Gebrauch gut aufrühren und mittels Fellroller, Flächenstreicher oder Spachtel in mind. zwei Schichten und in zwei Farben gemäß DIN 18534 satt und gleichmäßig auftragen. Jede Schicht muss trocknen, bevor die nächste aufgebracht wird. Zur Erleichterung der Schichtdickenkontrolle sollte der erste Auftrag in der dunkleren bzw. farbintensiveren Farbe und der folgende mit dem helleren Farbton ausgeführt werden. Ein Durchscheinen der dunkleren Farbe signalisiert eine zu dünne Auftragsstärke und muss vermieden werden.

In rissgefährdeten Bereichen, wie Ecken, Wand- und Bodenanschlüsse sind Kaubit FA-Dichtbänder/ Ecken Typ NG / NV / NVV / PEVV sowie Rohrdurchführungen mit Wand-/Bodenmanschetten (NG / NV / NVV / PEVV / PEVVN)) einzuarbeiten. Für Bodenabläufe steht auch eine selbstklebende Butylmanschette zur Verfügung (siehe entsprechende technische Merkblätter).

Hinweis für Folgearbeiten

Nach völliger Durchtrocknung (~ 24 h) können keramische Beläge mit mineralischen Dünnbettmörteln aufgebracht werden.

Gerd Seitz GmbH
Hesselbergstr. 19
91602 Dürrwangen

Tel.: +49 (0) 9856 - 97 11 0
Fax: +49 (0) 9856 - 97 11 20
Mail: info@gerd-seitz.de
www.gerd-seitz.de

Gerd Seitz
Fürs Handwerk die Nr. 1

Technisches Datenblatt

Flüssigfolie
Art.-Nr.: 994424/994425/994426/994427

Technische Daten

Dichte	1,5 g/cm³
Farbton	grau, blau
Lieferform	5 kg / 15 kg
pH-Wert	8,5
Viskosität	13.000 mPa·s
Feststoffgehalt	73 %
Mindesttrockenschichtdicke	0,5 mm
Empf. Nassschichtdicke (incl. Schichtdickenzuschlag)	0,8 mm
Verarbeitung	mit Fellroller, Flächenstreicher oder Spachtel aufbringen
Verarbeitungstemperatur	>+5°C
Verbrauch	500 bis 700 g/m² pro Schicht Abhängig von Beschaffenheit der Oberfläche. Der Gesamtverbrauch für 0,5 mm Trockenschichtdicke beträgt mindestens 1 kg/m².
Reinigung der Arbeitsgeräte	Werkzeug und verschmutzte Stellen sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Trocknung	Ist von Temperatur, Luftbewegung, Luftfeuchte und der Dicke der Beschichtung abhängig. Bei +20°C und einer rel. Luftfeuchtigkeit von 50 % beträgt die Trocknungszeit etwa 3 Stunden.
Lagerung	Bei kühler und frostfreier Lagerung in original verschlossenen Gebinde 12 Monate.
Gefahrenhinweise	Kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung.
Entsorgung	Restentleerte Gebinde können durch den Grünen Punkt über das Duale System Deutschland entsorgt werden.

Weitere Angaben sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und kein Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes dienen, behalten wir uns vor.

Gerd Seitz GmbH
Hesselbergstr. 19
91602 Dürrwangen

Tel.: +49 (0) 9856 - 97 11 0
Fax: +49 (0) 9856 - 97 11 20
Mail: info@gerd-seitz.de
www.gerd-seitz.de